

	<p>Objekt: Feierabendziegel</p> <p>Museum: Museum Hochzeitshaus Fritzlar Am Hochzeitshaus 6-8 34560 Fritzlar (0 56 22) 9 17 92 06 museum@stadt-fritzlar.de</p> <p>Sammlung: Architektur</p> <p>Inventarnummer: MFZ1.1.11/3</p>
--	--

Beschreibung

Terrakottafarbiger, rechteckiger Brettziegel mit manueller Verzierung. Handstrich in Form. In die Oberfläche drückte man mit den Fingern in den noch feuchten Ton oben und unten senkrechte parallele Wellen ein, die zum Mittelfeld von zwei waagerechten Wellen begrenzt werden. Im Mittelfeld drei waagerechte Reihen von schriftartigen Zeichen. Die Bedeutung ist unbekannt. Die Linien wurden nachträglich im Museum mit gelber Farbe hervorgehoben. Es wurden leichte Gipsausbesserungen vorgenommen und mit roter Farbe übermalt.

Grunddaten

Material/Technik:	Ziegelton, Keramik, Verzierung manuell erstellt
Maße:	Länge: 42 cm Breite: 22 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1890er Jahre
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Bau- und Konstruktionsteile (kein Fachwerk)
- Dachdeckung
- Dachziegel
- Feierabendziegel

Literatur

- Scherb, Rainer (2010): Feierabendziegel aus Nordhessen. Schwalmstadt / Treysa
- Willi Bender (1995): Vom Aal-Deckenziegel bis zum Zwischenwandziegel. In Wort und Bild. Gütersloh, Bauverlag BV GmbH, Lexikonartikel "Brettziegel"